

TOP-50 Montageanlagenbau-Rangliste 2018 für Deutschland

Drohendes Verbrennungsmotor-Verbot kostet bereits heute Arbeitsplätze – Montageanlagenbau zu 40% vom Verbrennungsmotor abhängig

Dr. Gerhard Drunk, Richard Ackermann - xpertgate GmbH & Co. KG

Die Wirtschaftskrise ist nach 10 Jahren zurück – spätestens seit dem Sommer letzten Jahres. Lediglich die Ursachen sind andere: Corona hat die Krise überdeckt und auch verschärft, ist aber nicht die Ursache. Forderungen der Politik nach einem Verbot von Verbrennungsmotor-Fahrzeugen in Deutschland und jetzt auch in Europa hängen wie ein Damoklesschwert über dem Kern der deutschen Wirtschaft, der Automobilindustrie. Verbraucher sind verunsichert und die Industrie investiert nicht mehr in Produktionsanlagen für konventionelle Fahrzeuge.

Rang	Firma	Marktsegmente								Kennzahlen		
		Kontinuierlich laufende Montageanlagen	Kurvengetriebene Rund- und Längstaktmaschinen	Stanz-Biege-Montage-Anlagen	Systemintegration und Build-to-Print	Solarmodul-Montageanlagen	Automobilaggregate-Komplettmontageanlagen	Automobilaggregate-Vormontagemaschinen	E-Mobility (Hochvolt-Batterien, Elektroantriebe)	Anzahl Mitarbeiter	Gesamt-Umsatz in 1.000 Euro	Anteil Montage in Prozent
1	ThyssenKrupp System Engineering GmbH - Division Assembly Systems								4.600	1.100.000	25%	275.000
2	GROB-WERKE GmbH & Co. KG	•			•		•	•	4.685	1.483.042	15%	222.456
3	Aumann AG (inklusive Aumann Limbach-Oberfrohnha GmbH)				•	•	•	•	1.101	290.815	60%	174.489
4	teamtechnik Maschinen und Anlagen GmbH	•			•	•		•	984	165.284	100%	165.284
5	M.A.X. Automation AG			•	•		•	•	1.321	405.089	37%	151.561
6	Tesla Grohmann Automation GmbH				•			•	871	142.480	100%	142.480
7	Strama-MPS Maschinenbau GmbH & Co. KG				•			•	1.149	194.645	70%	136.252
8	Kiener Maschinenbau GmbH				•		•		720	137.469	93%	127.846
9	ruhlatmat GmbH (Angaben für Mack Holding GmbH)				•				885	131.219	94%	123.346
10	Emil Schmid Maschinenbau GmbH & Co. KG				•		•	•	262	98.000	100%	98.000
11	VAF Gesellschaft für Verkettungsanlagen, Automationseinrichtungen und Fördertechnik GmbH						•	•	401	92.634	100%	92.634
12	KUKA Systems GmbH - Geschäftsbereich Assembly & Test						•	•	4.811	1.301.500	7%	91.105
13	Baumann GmbH				•				478	90.326	100%	90.326
14	J.W. Froehlich Maschinenfabrik GmbH							•	257	74.576	100%	74.576
15	XENON Automatisierungstechnik GmbH				•				331	65.585	100%	65.585
16	HAHN Automation GmbH				•				350	64.356	100%	64.356
17	PIA Automation Bad Neustadt GmbH (Preh IMA Automation GmbH)				•				260	61.281	100%	61.281
18	ATS Automation Tooling Systems GmbH				•			•	389	56.579	100%	56.579
19	Alfing Montagetechnik GmbH				•			•	200	50.600	100%	50.600
20	Schnaithmann Maschinenbau GmbH				•				229	50.469	100%	50.469
21	Paul Köster GmbH							•	257	48.852	100%	48.852
22	Behr Systems GmbH / BBS Automation Bleichach GmbH				•				175	45.900	100%	45.900
23	PIA Automation Amberg GmbH (Preh IMA Automation Amberg GmbH)	•			•				346	44.720	100%	44.720
24	WOLL MASCHINENBAU GmbH				•				278	55.485	80%	44.388
25	Eberhard AG Automations- und Montagetechnik		•	•					191	43.740	100%	43.740
26	Jonas & Redmann Automationstechnik GmbH				•	•		•	343	43.460	100%	43.460
27	Otto Bihler Maschinenfabrik GmbH & Co. KG			•					709	114.211	35%	39.974
28	Gluth Systemtechnik GmbH				•				153	36.800	100%	36.800
29	Werner Bayer GmbH Maschinenfabrik							•	126	35.900	100%	35.900
30	SITEC Industrietechnologie GmbH				•				199	43.882	75%	32.912
31	OHRMANN GmbH				•				161	31.004	100%	31.004
32	Braun Sondermaschinen GmbH				•				141	31.000	100%	31.000
33	SIM Automation GmbH	•			•				219	30.800	100%	30.800
34	RESA Systems GmbH				•				171	27.428	100%	27.428
35	KMS Automation GmbH				•		•		92	26.314	100%	26.314
36	M.A.i. GmbH & Co. KG innovative Automations- und Montagetechnik				•				197	25.779	100%	25.779
37	ZBV-Automation GmbH				•				154	23.900	100%	23.900
38	HOLZ automation GmbH				•			•	64	23.897	100%	23.897
39	SCHILLER AUTOMATION GmbH & Co. KG				•	•			156	23.167	100%	23.167
40	ENGMATEC GmbH				•				184	22.004	100%	22.004
41	Hochrainer GmbH Montage- und Sondermaschinen				•				126	19.350	100%	19.350
42	MüKo Maschinenbau GmbH				•				97	19.329	100%	19.329
43	Bremer Werk für Montagesysteme GmbH				•				83	18.700	100%	18.700
44	Rudi Hutt Maschinenbau GmbH & Co. KG		•						85	17.430	100%	17.430
45	Lanco Integrated GmbH & Co. KG	•	•						120	17.202	100%	17.202
46	Bär Automation GmbH				•		•		128	16.637	100%	16.637
47	FLG-Automation Aktiengesellschaft				•			•	112	16.187	100%	16.187
48	PROWIN A+W Automationstechnik GmbH				•				99	16.004	100%	16.004
49	Heinz & Feld GmbH Präzisions-, Werkzeug- und Sondermaschinenbau				•		•		110	15.500	100%	15.500
50	Contexo GmbH	•	•						94	14.872	100%	14.872

Tabelle 1: Top-50 Montageanlagenbau-Rangliste 2018

Elektromobilität in Reinform batterieelektrischer Fahrzeuge kostet Arbeitsplätze – viele Arbeitsplätze. Unterhalb der Corona-Decke sind Arbeitsplatzabbau und Produktionsverlagerungen bereits in vollem Gange.

Auch der Montageanlagenbau ist stark vom Verbrennungsmotor-Antrieb abhängig: 40% aller Montageanlagen dienen gemäß einer aktuellen Analyse von xpertgate der Montage von Motor, Getriebe und Nebenaggregaten. Montageanlagen für Hochvolt-Batterien und Elektromotoren können davon nur einen Bruchteil auffangen. Für den Montageanlagenbau gibt es aber auch Wachstums- und Zukunftschancen in antriebsunabhängigen Segmenten. Nachstehend nennt xpertgate sechs Trends als mögliche Wege durch die Krise.

1. Schwerpunktthema: Antriebsunabhängige Wachstums-Chancen

Drohendes Verbrennungsmotor-Verbot kostet bereits heute viele Arbeitsplätze

Ein Verbot von Verbrennungsmotor-Fahrzeugen hängt wie ein Damoklesschwert über der deutschen Industrie, über Arbeitsplätzen und dem wirtschaftlichen Wohlstand. Verbraucher zögern beim Kauf neuer Fahrzeuge und die Industrie stellt Investitionsentscheidungen zurück. Nicht Corona hat die Bänder der Automobilindustrie im März angehalten, sondern ein deutlicher Auftragsrückgang bereits im Vorjahr. In der Folge musste gleichzeitig die Automobilzulieferindustrie schließen. Auch ein Großteil des deutschen Maschinenbaus ist auf Sondermaschinen für die Automobilproduktion spezialisiert, insbesondere auf die spanende Bearbeitung und die Montage von Verbrennungsmotoren und Getrieben.

Wer sich Elektromobilität in Reinform batterieelektrischer Fahrzeuge wünscht, muss sich über einen massiven Abbau von Arbeitsplätzen als Folge im Klaren sein. Hier handelt es sich nicht um einen Transformationsprozess, sondern um einen Kahlschlag. Wichtige Automobilhersteller haben bereits die Hoffnung auf politische Einsicht aufgegeben und reagieren mit Produktionsverlagerungen der Motorenfertigung: BMW schließt sein einziges deutsches Motorenwerk in München und verlagert die Produktion ins Ausland; Daimler wird in Stuttgart keine Dieselmotoren mehr herstellen und verlagert deren Produktion nach Kölleda in Thüringen und nach Polen. Außerdem entwickelt Daimler mit seinem chinesischen Kooperationspartner Geely einen neuen Ottomotor für Hybridfahrzeuge, dieser wird zwar in Stuttgart entwickelt – die Produktion erfolgt aber in China.

Im Ausland sind Verbrennungsmotor-Fahrzeuge nach wie vor gefragt; eine Produktionsverlagerung erscheint da nur konsequent. Es benötigt nicht viel Phantasie, dass bald auch die Automobilzulieferteile und die Maschinen von dort kommen.

Montageanlagenbau zu 40% vom Verbrennungsmotor abhängig

Neben dem Werkzeugmaschinenbau wäre bei einem Verbot des Verbrennungsmotors also auch der Montageanlagenbau stark betroffen: Automobil- und Automobilzulieferindustrie stehen zusammen für mehr als 70% des Abnehmermarktes von Montageanlagen.

In einer aktuellen Analyse hat xpertgate den Marktanteil von Montageanlagen für Verbrennungsmotor-Antriebe ermittelt. Auf Basis einer Einzelabschätzung für die TOP-50-Montageanlagenbau-Unternehmen ergab sich ein Marktanteil von 40% bezogen auf den Gesamtmarkt von Montageanlagen. Großaggregate wie Motoren und Getriebe entfallen ebenso als Montageprodukte wie die Nebenaggregate. Hierzu gehören beispielsweise Einspritzpumpen, Einspritzventile, Turbolader, Ölpumpen, Saugmodule, Zündkerzen und Abgasreinigungsanlagen.

Montageanlagen für Batteriemodule und Batteriepacks einerseits sowie Rotoren und Statorn für elektrische Hauptantriebe andererseits würden davon nach Einschätzung von xpertgate allenfalls 10-20% (der 40%) kompensieren können.

Chancen bei antriebsunabhängig wachsenden Marktsegmenten

Doch Klagen bringt nichts – der Mensch wird den Klimawandel nicht aufhalten, und der deutsche Mittelstand nicht den globalen von UNO-Organisationen und privaten NGOs orchestrierten Zeitgeist. Hier sind machbare Lösungen für den Montageanlagenbau gefragt, um in diesem schwierigen Umfeld trotzdem bestehen zu können.

Eine Verlagerung auf Märkte außerhalb der Automobilindustrie wird kaum erfolgreich sein, da einerseits der im Montageanlagenbau dominierende Automobilmarkt sich rein von der Größe her schwerlich ersetzen lässt und andererseits die anderen Montagemärkte bereits jeweils durch führende Spezialisten besetzt sind.

Trotz aller Unsicherheit bietet der Automobilmarkt aber auch genug Chancen in Segmenten mit antriebsunabhängigen Wachstumsperspektiven.

Nachstehend zeigt xpertgate sechs Trends mit Wachstums- und Zukunftsperspektiven auf, egal ob sich der Verbrennungsmotor oder der Elektroantrieb, der Hybridantrieb, synthetischer Kraftstoff oder Wasserstoff durchsetzt.

Trend 1: Revolution im Stillen – Einführung der zusätzlichen 48-V-Bordnetzspannung

Unabhängig von der Antriebsart vollzieht sich durch die bereits im vollen Gang befindliche Einführung der zusätzlichen höheren Bordnetzspannung von 48V eine stille Revolution. Allein BMW führt ab 2020 bei über 50 weiteren Modellen die neue Spannungsebene ein.

Das 48V-Bordnetz ermöglicht den Einsatz eines Elektromotors nicht nur als Startergenerator, sondern auch als „Elektroantrieb light“ („Mild-Hybrid“). Energierückspeisung beim Bremsen („Rekuperation“), Halten einer gleichbleibenden Geschwindigkeit bei ausgekuppeltem Verbrennungsmotor („Segeln“) und Gewichtseinsparung beispielsweise durch verringerte Kabelquerschnitte ermöglichen ein Einsparungspotential und Emissionsreduzierungen von bis zu 20% bei vergleichsweise geringem Aufwand.

Für den Montageanlagenbau ergeben sich Chancen nicht nur durch die 48V-Akkus als neue Montageprodukte. Die 48V-Technologie ermöglicht darüber hinaus in der Folge viele Innovationen im Automobil.

Trend 2: Elektrische Motoren halten auch beim Verbrennungsantrieb Einzug

Dank 48 V - Versorgung hält der Elektromotor Einzug auch im Diesel- oder Ottomotor-Automobil. Ob als Startergenerator oder als Mild-Hybrid-Antrieb – auf die Vorteile will keiner mehr verzichten. Insbesondere die Forderung nach strengeren Abgasgrenzwerten beflügelt diese Antriebstechnik unabhängig von den Kosten.

Neben Startergeneratoren werden inzwischen auch kompakte Elektroantriebe höherer Leistung angeboten. Dadurch wird der Übergang zum Kurzstrecken-Elektroauto fließend.

Der Absatz elektrischer Antriebsmotoren wird steigen – unabhängig davon, ob sich der reine batterieelektrische Fahrzeugantrieb durchsetzt oder nicht. Bei der Montage von Rotoren,

Statoren und Baugruppen für Elektromotoren ergeben sich für die Branche in jedem Fall Wachstumsperspektiven.

Trend 3: Wachstumssprung bei der Automobil-Leistungselektronik

Alle vorstehenden Systeme kommen nicht ohne Leistungselektronik aus. Dies sind Spannungswandler, Antriebsregler und Nebenaggregat-Controller. Neben Batterie und Elektromotor wird die Leistungselektronik zum dritten Hauptbestandteil des Antriebsstrangs.

Spannungswandler werden für den Energieaustausch zwischen den unterschiedlichen Bordnetz-Spannungsebenen benötigt, zum Beispiel als 48V/12V-Gleichspannungswandler für die neue Bordnetzspannung. Antriebsregler finden ihren Einsatz bei Startergenerator und Antriebsmotoren sowie als Controller für die Nebenaggregat-Antriebe. Aber nicht nur Motoren benötigen Leistungsregler, andere Beispiele sind PTC-Heizgeräte und Scheibenbeheizungs-Systeme. Oft sind diese Elektronik-Module auch zu kühlen.

Die Montage von Leistungselektronik-Modulen weist gegenüber der bekannten Steuerelektronik weitergehende Ansprüche auf. Auf den Anlagenbau kommen neue Füge- und Prüf-Prozesse zu, die es zu beherrschen gilt.

Trend 4: Einzug der Mechatronik bei Nebenaggregaten mit eigenem Antrieb

Die 48-V-Bordnetzspannung macht es möglich: Nebenaggregate bekommen einen eigenen Antrieb.

Bisher mussten Aggregate wie Wasserpumpe oder Klimakompressor permanent über einen Riementrieb gekoppelt mit dem Motor mitlaufen, auch wenn sie gar nicht gebraucht wurden. Nebenaggregate mit eigenem 48V-Antrieb werden nur bei Bedarf eingeschaltet und können mit entsprechender Leistungselektronik auch geregelt werden. Insbesondere beim Turbolader wird der Nutzen offensichtlich. Weitere Beispiele sind angetriebene Kompressoren für die Luftfederung und Elektrische Lenkantriebe.

Bisher rein mechanische Komponenten mit Riemenantrieb über den Verbrennungsmotor werden so zu mechatronischen Systemen mit Elektromotor und Steuerelektronik. Für Montageanlagenbau-Unternehmen ist das gleichzeitig eine Herausforderung und eine Chance.

Trend 5: Wachstum bei Sensoren zur Fahrerassistenz und zum autonomen Fahren

Sowohl für erweiterte Fahrerassistenz als auch autonomes Fahren – Sensoren werden in steigendem Maße zur Erfassung der Fahrzeug-Umgebung benötigt.

Kamera-Sensoren, Radar-Sensoren und Ultraschallsensoren sind nur einige Sensorverfahren, um Straßenspuren, Verkehrsschilder, Positionen, Abstände, Gefahren und Hindernisse zu erkennen. Mit der Erkennung allein ist es freilich nicht getan. Die rechnerische Auswertung der Sensorinformationen ist oft der schwierigere Teil.

Auch andere Sensoren weisen eine günstige Zukunftsperspektive auf. Dazu gehören alle Sensoren welche der Sicherheit oder dem Komfort dienen. Allerdings gibt es auch Motor- und Getriebeabhängige Sensoren wie Öldrucksensoren oder Kurbelwellensensoren; diese sind an die Entwicklung des Verbrennungsmotors gekoppelt.

Für den Montageanlagenbau ergeben sich auch in diesem Markt gute Entwicklungsperspektiven durch neue Montageprodukte und neue Prozesstechnologien.

Trend 6: Hype oder Zukunftstechnologie – das Automobil im Wasserstoff-Zeitalter

Ob bahnbrechende Zukunftstechnologie oder die nächste Blase – es gibt viel Geld als Fördermittel. Allein deshalb kann davon ausgegangen werden, dass Automobil-OEM und Automobilzulieferer aber auch andere Branchen hier investieren werden. Eine ausreichende Energiedichte kann Wasserstoff zumindest aufweisen, daran dürfte es nicht scheitern. Eine genaue Analyse des Marktes lohnt sich in jedem Fall.

Nicht nur die bekannte Montage von Brennstoffzellen oder Elektrolyse-Modulen dürfte eine spannende Herausforderung sein. Auch die Wasserstoffversorgung enthält genug montagerelevante Komponenten.

Nicht jeder aufgezeigte Trend eignet sich als strategische Basis für jedes Montageanlagenbau-Unternehmen, aber für jeden sollte zumindest eine Anregung dabei sein.

Fazit: Antriebsunabhängige Chancen bieten Unabhängigkeit von Politikeinfluss

Abschließend unsere Empfehlung: machen Sie sich unabhängig von politischer Einflussnahme und folgen Sie Ihrem eigenen Weg. Dazu gehört ebenso die eigene Analyse und Bewertung zur Zukunft des Verbrennungsmotors als auch die Erschließung von Märkten mit politikresistenten, in diesem Fall antriebsunabhängigen Montageprodukten. Neue Anlagen für neue Märkte können ein zukünftiges Standbein werden, benötigen jedoch einen langen Atem. Auch können diese nicht kurzfristig den Umsatz im Kerngeschäft ersetzen.

Gerne hilft Ihnen xpertgate bei der Entwicklung Ihrer firmenindividuellen Strategie als Antwort auf die bestehenden Herausforderungen.

2. Methodik

Marktsegmentierung des Montageanlagenbaus

Eine grobe Marktsegmentierung des Montageanlagenbaus lässt sich in Maschinentyp-Segmente, Dienstleistungs-Segmente und Produkt-Segmente vornehmen.

Hochleistungs-Montageanlagen (Maschinentyp-Segmente)

- Kontinuierlich laufende Montageanlagen
- Längs- und Rundtaktmaschinen mit Kurvensteuerung von Verkettung und Handhabung
- Stanz-Biege-Montageanlagen

Montageanlagen-Systemintegration und "Build-to-Print" (Dienstleistungs-Segmente)

- Längstransfer-Montageanlagen
- Rundtaktmaschinen mit pneumatischer Handhabung
- Roboter-Montageanlagen

Produktspezifische Montageanlagen (Produkt-Segmente)

- Komplettmontagelinien für Automobilaggregate (Motoren, Getriebe, Achsen)
- Vormontagestationen für Automobilaggregate (Zylinderköpfe, Kurbelgehäuse)
- Solarmodul-Montageanlagen (z. B. Stringeranlagen)
- E-Mobility (Elektroantriebe, Hochvolt-Batterien)

Unter Maschinentyp-Segmente fallen Anbieter von Hochleistungsmaschinen für höchste Stückzahlen auf Basis eigener Grundmaschinen mit überwiegend kurvengetriebenem Antrieb für Verkettung und Handhabung.

Zu dieser Gruppe gehören kontinuierlich laufende Montageanlagen, taktgebundene Längs- und Rundtaktmaschinen mit Kurvensteuerung sowie Stanz-Biege-Montageanlagen mit Coiltransfer.

Für eine ausführliche Beschreibung aller Montageanlagen-Kategorien wird auf das Online-Lexikon www.xpertgate.de/produkte/Montageanlagen.html verwiesen.

Dienstleistungs-Segmente sind sowohl das "Build-to-Print"-Geschäft, womit die Sondermaschinen-Fertigung nach Kundenzeichnung gemeint ist, als auch die Systemintegration kundenspezifischer Anlagen auf der Basis von Zukaufkomponenten.

Beispiele für Produkt-Segmente sind Montageanlagen für Solarmodule, Automobilaggregate wie Motoren, Getriebe und Achsen, sowie E-Mobility-Komponenten wie Hochvolt-Batterien und Elektroantriebe.

Erhebungsgrundlagen

In die Montageanlagenbau-Rangliste aufgenommen wurden nur Firmen mit einem Schwerpunkt bei schlüsselfertigen Montageanlagen. Viele davon liefern neben Anlagen auch Komponenten für die Montage. Nicht berücksichtigt wurden Anbieter mit einem ausschließlichen Angebot von Komponenten und Grundmaschinen.

Ebenfalls nicht berücksichtigt wurden Anbieter von Füge-, Verkettungs- oder Zuführtechnik, welche bei größeren Lieferumfängen eigener Systeme auch eine Systemintegration in komplette Montageanlagen anbieten.

Angesichts eines beständig wachsenden Umsatzanteils schlüsselfertiger Anlagen ist diese Anbieter-Abgrenzung jedoch regelmäßig zu überprüfen. Auch der interne Betriebsmittelbau großer Anlagenbetreiber als weitaus größerer hier nicht sichtbarer Teil der Branche bleibt unberücksichtigt.

Firmierung und Sitz der Unternehmen in der Rangliste beziehen sich auf das Stichdatum 31.12.2018. Zwischenzeitliche Umbenennungen, Übernahmen und Insolvenzen sind in dieser Momentaufnahme noch nicht berücksichtigt. Rumpfgeschäftsjahre von Konzernen werden nicht ausgewertet. In diesen Fällen werden vielmehr Einzelabschlüsse einbezogen. In diesem Jahr betrifft das die Otto Bihler Maschinenfabrik GmbH & Co. KG. Das der Rangliste zugrunde liegende Geschäftsjahr ist für die Mehrzahl der Unternehmen das Kalenderjahr 2018.

Bei der Mitarbeiterzahl wurde der Jahresdurchschnitt ohne Auszubildende und Geschäftsführer erfasst. Bei Konzernen mit Auslandsgesellschaften wurde der konsolidierte Gesamtumsatz berücksichtigt. Auf Basis der verfügbaren Daten umfasst der anteilige Montageumsatz sowohl schlüsselfertige Anlagen als auch Systeme und Komponenten für die Montage, die Handhabungs-Automation und die Prüftechnik. Soweit möglich wurden montagefremde Umsätze z. B. mit Werkzeugmaschinen, Laminiermaschinen oder Werkzeugbau abgegrenzt.

Mitarbeiterzahl, Umsatz und Montageanteil konnten größtenteils den im Internet unter www.unternehmensregister.de veröffentlichten Jahresabschlüssen entnommen werden. Als zweite wichtige Quelle wurden Firmenprofile der Datenbanken von BISNODE (ehemals Hoppenstedt), Creditreform und Dun & Bradstreet ausgewertet.

Dritte wichtige Quelle waren Auskünfte der Unternehmen selbst. Außerdem wurden Geschäftsberichte von Aktiengesellschaften, Firmen-Homepages und Presseartikel ausgewertet. In wenigen Fällen wurden von xpertgate auf der Basis von Vorjahreswerten, Firmen- und Markt-Eckdaten Schätzungen vorgenommen. Eine firmenspezifische Aufstellung der Erhebungsgrundlagen enthält Tabelle 2.

Rang	Firma	Kennzahlen				Erhebungsgrundlagen	
		Anzahl Mitarbeiter	Gesamt-Umsatz in 1.000 Euro	Anteil Montage in Prozent	Montage-Umsatz in 1.000 Euro	Geschäftsjahr	Daten-Quellen (siehe Legende)
1	ThyssenKrupp System Engineering GmbH - Division Assembly Systems	4.600	1.100.000	25%	275.000	10/2017-09/2018	U+M: 3, A: 6 (VJ)
2	GROB-WERKE GmbH & Co. KG	4.685	1.483.042	15%	222.456	03/2018-02/2019	U+M: 1, A: 3
3	Aumann AG (inklusive Aumann Limbach-Oberfrohna GmbH)	1.101	290.815	60%	174.489	2018	U+M: 1, A: 6 (VJ)
4	teamtechnik Maschinen und Anlagen GmbH	984	165.284	100%	165.284	2018	1
5	M.A.X. Automation AG	1.321	405.089	37%	151.561	2018	1
6	Tesla Grohmann Automation GmbH	871	142.480	100%	142.480	2018	1
7	Strama-MPS Maschinenbau GmbH & Co. KG	1.149	194.645	70%	136.252	2018	U+M: 1, A: 6 (VJ)
8	Kiener Maschinenbau GmbH	720	137.469	93%	127.846	2018	U+M: 1, A: 6 (VJ)
9	ruhlat GmbH (Angaben für Mack Holding GmbH)	885	131.219	94%	123.346	10/2017-09/2018	U+M: 1, A: 3
10	Emil Schmid Maschinenbau GmbH & Co. KG	262	98.000	100%	98.000	2018	3
11	VAF Gesellschaft für Verkettungsanlagen, Automationseinrichtungen und Fördertechnik GmbH	401	92.634	100%	92.634	2018	1
12	KUKA Systems GmbH - Geschäftsbereich Assembly & Test	4.811	1.301.500	7%	91.105	2018	U+M: 1, A: 6 (VJ)
13	Baumann GmbH	478	90.326	100%	90.326	07/2017-06/2018	1
14	J.W. Froehlich Maschinenfabrik GmbH	257	74.576	100%	74.576	2018	1
15	XENON Automatisierungstechnik GmbH	331	65.585	100%	65.585	2018	1
16	HAHN Automation GmbH	350	64.356	100%	64.356	2018	1
17	PIA Automation Bad Neustadt GmbH (Preh IMA Automation GmbH)	260	61.281	100%	61.281	2018	1
18	ATS Automation Tooling Systems GmbH	389	56.579	100%	56.579	04/2018-03/2019	1
19	Alfing Montagetechnik GmbH	200	50.600	100%	50.600	2018	3
20	Schnaithmann Maschinenbau GmbH	229	50.469	100%	50.469	2018	1
21	Paul Köster GmbH	257	48.852	100%	48.852	2018	1
22	Behr Systems GmbH / BBS Automation Bleichach GmbH	175	45.900	100%	45.900	2018	1
23	PIA Automation Amberg GmbH (Preh IMA Automation Amberg GmbH)	346	44.720	100%	44.720	2018	1
24	WOLL MASCHINENBAU GmbH	278	55.485	80%	44.388	2018	U+M: 1, A: 6 (VJ)
25	Eberhard AG Automations- und Montagetechnik	191	43.740	100%	43.740	2018	1
26	Jonas & Redmann Automationstechnik GmbH	343	43.460	100%	43.460	2018	1
27	Otto Bihler Maschinenfabrik GmbH & Co. KG	709	114.211	35%	39.974	2018	U+M: 1, A: 6 (VJ)
28	Gluth Systemtechnik GmbH	153	36.800	100%	36.800	2018	1
29	Werner Bayer GmbH Maschinenfabrik	126	35.900	100%	35.900	2018	1
30	SITEC Industrietechnologie GmbH	199	43.882	75%	32.912	2018	U+M: 1, A: 6 (VJ)
31	OHRMANN GmbH	161	31.004	100%	31.004	2018	U: 7, M: 1
32	Braun Sondermaschinen GmbH	141	31.000	100%	31.000	2018	U: 4, M: 1
33	SIM Automation GmbH	219	30.800	100%	30.800	2018	1
34	RESA Systems GmbH	171	27.428	100%	27.428	2018	1
35	KMS Automation GmbH	92	26.314	100%	26.314	2018	1
36	M.A.i. GmbH & Co. KG innovative Automations- und Montagetechnik	197	25.779	100%	25.779	07/2018-06/2019	U: 8, M: 1
37	ZBV-Automation GmbH	154	23.900	100%	23.900	2018	1
38	HOLZ automation GmbH	64	23.897	100%	23.897	2018	1
39	SCHILLER AUTOMATION GmbH & Co. KG	156	23.167	100%	23.167	2018	U: 4, M: 1
40	ENGMATEC GmbH	184	22.004	100%	22.004	2018	U: 7, M: 1
41	Hochrainer GmbH Montage- und Sondermaschinen	126	19.350	100%	19.350	2018	U: 8, M: 1
42	MüKo Maschinenbau GmbH	97	19.329	100%	19.329	2018	U: 2, M: 1
43	Bremer Werk für Montagesysteme GmbH	83	18.700	100%	18.700	2018	1
44	Rudi Hutt Maschinenbau GmbH & Co. KG	85	17.430	100%	17.430	2018	4
45	Lanco Integrated GmbH & Co. KG	120	17.202	100%	17.202	2018	U: 8, M: 1
46	Bär Automation GmbH	128	16.637	100%	16.637	2018	U: 7, M: 1
47	FLG-Automation Aktiengesellschaft	112	16.187	100%	16.187	2018	1
48	PROWIN A+W Automationstechnik GmbH	99	16.004	100%	16.004	2018	U: 7, M: 1
49	Heinz & Feld GmbH Präzisions-, Werkzeug- und Sondermaschinenbau	110	15.500	100%	15.500	03/2018-02/2019	1
50	Contexo GmbH	94	14.872	100%	14.872	2018	U: 2, M: 1

Tabelle 2: Erhebungsgrundlagen zur TOP-50 Montageanlagenbau-Rangliste 2018

Legende:

M: Mitarbeiter; U: Umsatz; A: Montageanteil in %; 1: Jahresabschluss oder Geschäftsbericht; 2: Hochrechnung Umsatz aus Rohergebnis; 3: Unternehmensangaben (schriftliche Auskunft, Zeitungsartikel); 4: Datenbank BISNODE (ehemals Hoppenstedt); 5: Datenbank Creditreform; 6: Schätzung xpertgate; VJ: Vorjahreswert; 7: Datenbank Dun & Bradstreet; 8: Ermittlung Umsatz aus Betriebsleistung

Über xpertgate:

Geschäftstätigkeit:

- Geschäftsbereich Unternehmensberatung: Produktkostensenkung im Sondermaschinenbau
- Geschäftsbereich Systeme: Software-Lösungen für Kalkulation und Lebenszyklusrechnung
- Geschäftsbereich Online-Medien: Wissens-Portal für Fabrikautomation www.xpertgate.de
Online-Fachzeitschrift für Fabrikautomation Automation-online

Kontakt:

- Adresse: xpertgate GmbH & Co. KG | Augustaanlage 18 | D-68165 Mannheim
- Ansprechpartner: Dr. Gerhard Drunk, Geschäftsführer | Tel.: +49(0)621-17828963
- Kontakt: Tel.: +49(0)621-17828960 | Fax: +49(0)621-17828967 | E-Mail: info@xpertgate.de